## Am Stammtisch im Rössli

Objekttyp: **Group** 

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 115 (1989)

Heft 36

PDF erstellt am: **06.06.2024** 

## Nutzungsbedingungen

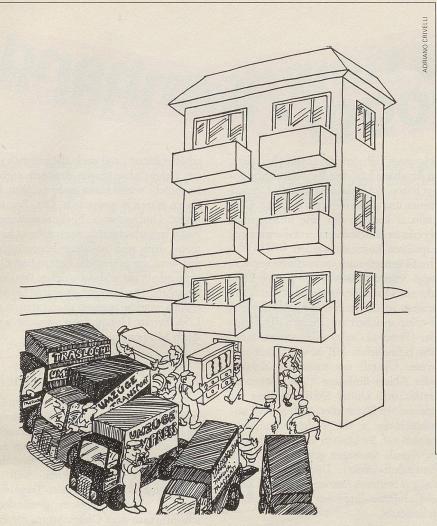
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch





«Wer sagt denn, in unserem Land gäbe es keinen günstigen Wohnraum mehr? Ist doch überhaupt nicht wahr! Aber eben, man muss natürlich schon ein bisschen die Augen offenhalten, von selber fliegt einem halt nicht einfach etwas zu. Denn schliesslich ist nicht einmal die Schweiz ein Schlaraffenland. Erst kürzlich habe ich doch im Liegenschaftsanzeiger einer Zeitung eine 7–Zimmer-Wohnung in Rüschlikon ausgeschrieben gesehen. Zu vermieten, mit grosser Terrasse, an zentraler Lage und sogar mit eigenem Autoabstellplatz. Und das alles inklusive Nebenkosten für sage und schreibe nur 6800 Franken.»

«Im Jahr?» «Nein, im Monat.»

Bruno Blum

## Einfälle und Ausfälle

VON HANS DERENDINGER

Sprachökonomie: Eingesparte Wörter hebe ich auf für neue Sätze.

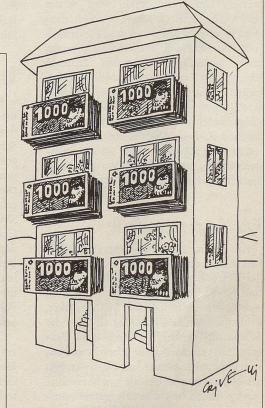
Manches Beiwort dient einem hinkenden Hauptwort als Krücke.

Die bildliche Sprache will beim Bild genommen werden.

V

Wenn wir, wie man so sagt, uns ganz vergessen haben, haben wir eigentlich die Welt vergessen.

Sie waren ein Herz und eine Seele – schade: da konnten also nicht mehr zwei Herzen füreinander schlagen und nicht mehr zwei Seelen einander entgegenfliegen!



Wo eine Villa ...

... da ist auch ein Weg!

ks